



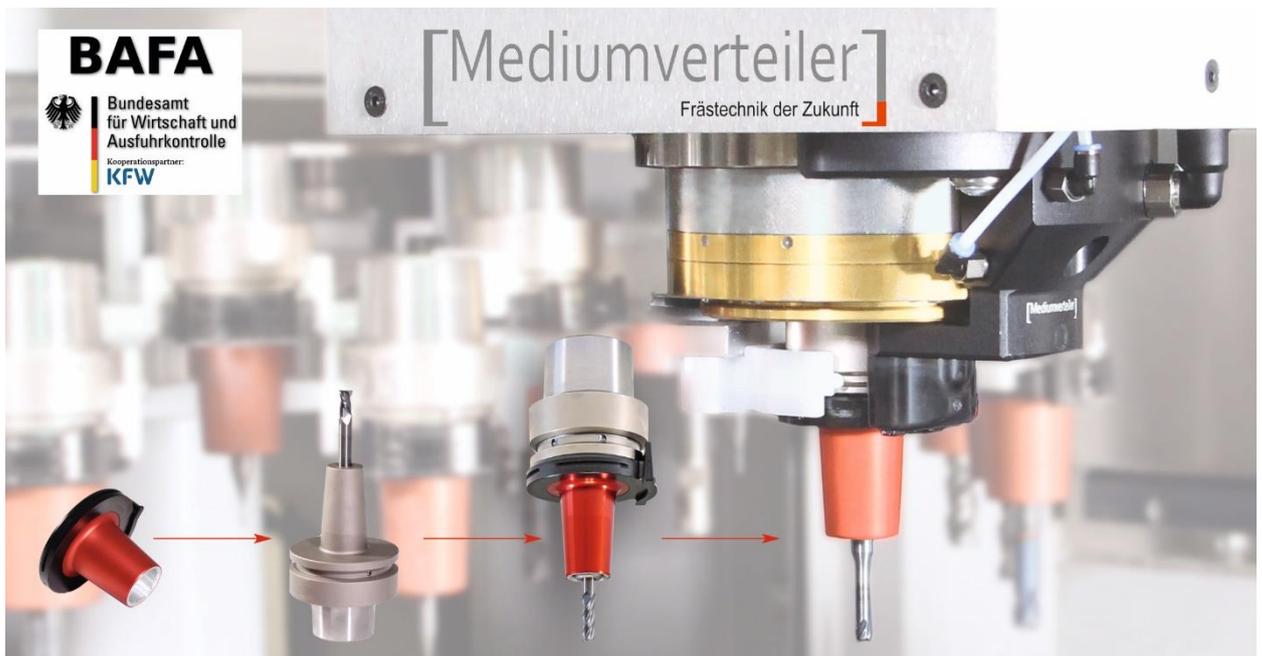
*Wir wollen auch unter zunehmend komplexen Voraussetzungen Zerspanern einen guten und effektiven Weg aufzeigen, Qualitätsvorgaben an Oberflächen, Maß- und Wiederholgenauigkeit, Stückzahlen und Kosteneffizienz umzusetzen und gleichzeitig Aspekte der Nachhaltigkeit, des Arbeits- und Umweltschutz in die Fertigung integrieren.*

- Herbert Merz | Geschäftsführer MHT GmbH



**Das patentierte System Mediumverteiler optimiert die drei wesentlichen Faktoren der Zerspangung:**

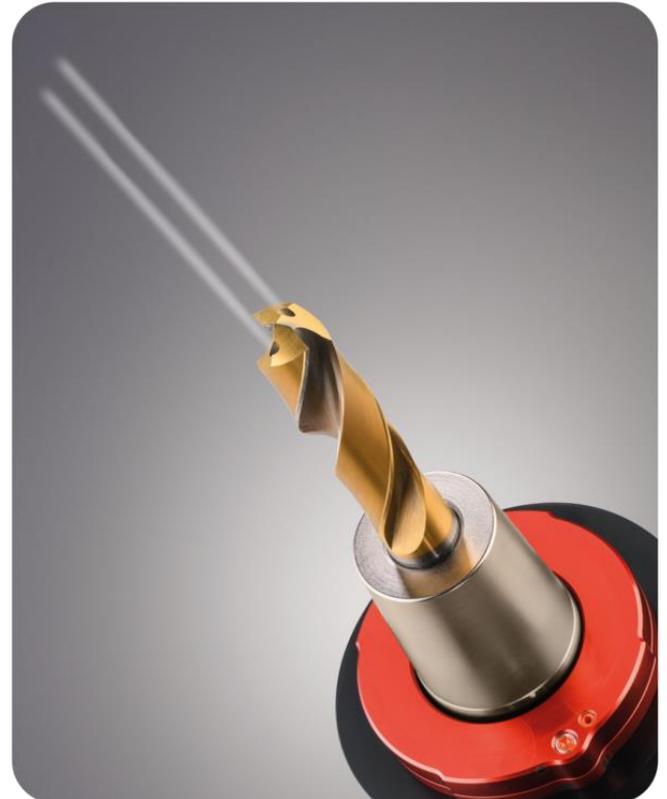
- 1.) Die **Kühlung**: Konstant und zuverlässig,
- 2.) die **Schmierung**: Nur materialabhängig und aerosolartig,
- 3.) den **Spanabtransport**: Zuverlässig und zu 100 Prozent auch aus tiefen Kavitäten.





**Dreh- und Angelpunkt der beispiellosen Trockenbearbeitungstechnik ist die Reduktion des Reibdrucks:**

Ein Düsenkörper, die sogenannte „rote Hülse“, umschließt das Werkzeug, **dreht sich selbst jedoch nicht mit**. Durch sie wird Druckluft mit bis 6 bar auf Schneide und Werkstück geleitet. Es entsteht ein Luftmantel (Venturi-Effekt), über den konstant gekühlt, zu 100 Prozent zuverlässig Späne abtransportiert und bedarfsgerecht sowie materialabhängig in geringsten Mengen geschmiert wird.



Mit der **Trockenzerspanung aller Materialien entfällt das gesamte KSS- bzw. MMS-Management und damit immense Energie- und Umweltkosten**. Zugleich werden durch die neuartige Trockenbearbeitungstechnik Prozesse optimiert und Fertigungsgrenzen neu definiert: Stückzahlen und Werkzeugstandzeiten nehmen zu und werden teilweise vervielfacht, Reinigungsarbeiten erübrigen sich und Oberflächen sowie deren Maß- und Wiederholgenauigkeit sind ohne Nacharbeiten präziser. Die saubere Fertigung mit freier Sicht auf Werkstück und Maschineninnenraum **schafft einen deutlich höheren Wirkungsgrad und eine gesteigerte technische Verfügbarkeit der Werkzeugmaschinen und damit optimale Voraussetzungen für prozesssicheres Arbeiten und wirtschaftliche Effizienz in der Automation**.

Eingebettet in eine nachhaltige und umweltschonende Produktionsweise generieren Fräs- und Bohrarbeiten mit dem Mediumverteiler für Unternehmen und die Menschen an den Maschinen ein produktives, profitables und gesundes Umfeld. Zudem erzielt die Trockenbearbeitungstechnik ein so hohes Maß an Energieeffizienz und rigorosen CO<sub>2</sub>-Einsparungen, dass das System mit bis zu 40 Prozent von BAFA bzw. KfW gefördert wird.